

Klimawandelanpassungs-Modellregion

NAME DER MODELLREGION: KLAR!E ZUKUNFT THAYALAND

Bericht über die Umsetzungsphase

☒ Zwischenbericht

☐ Endbericht

Reportingperiode (von - bis): 06/2020 – 11/2021

1. Fact-Sheet zur KLAR!-Region

Facts zur KLAR!	
Name der Klimawandel-Anpassungsregion (KLAR!): (Offizielle Regionsbezeichnung)	KLAR!e Zukunft Thayaland
Geschäftszahl der KLAR!	C061023
Trägerorganisation, Rechtsform	Verein Zukunftsraum Thayaland
Facts zur KLAR!:	
- Anzahl der Gemeinden:	19
- Anzahl der Einwohner/innen:	32.399
- geografische Beschreibung (max. 400 Zeichen)	Die KLAR!-Region umfasst den gesamten Bezirk Waidhofen / Thaya (669 km ²) im nördlichen Waldviertel und die südlich angrenzende Kleinregion ASTEG (288 km ²). Sie ist relativ dünn besiedelt (34 EW / km ²), stark geprägt von Land- und Forstwirtschaft und liegt auf einer Seehöhe von ca. 475 bis zu 718 m ü.A.
Website der KLAR!:	http://klar.thayaland.at
Büro der/s Modellregions-Manager/in (KAM):	
- Adresse	Lagerhausstrasse 4, 3843 Dobersberg
- Öffnungszeiten	Mo – Do 8 – 17 h, Fr 8 – 13 h
Modellregions-Manager/in (KAM):	
Name:	Martin SCHRAMMEL, MA BSc.
e-mail:	martin.schrammel@thayaland.at
Telefon:	0664 916 53 95
Qualifikation, Referenzen, Tätigkeitsprofil des/r Modellregions-Manager/in:	Studium Geographie sowie Raumordnung / Raumforschung / Regionalentwicklung am IfGR der Universität Wien, HAS-Abschluss. Jahrelange Erfahrung in Gastronomie, Eventmanagement und Eventgastronomie (Austria Wien, Rapid Wien, Admira Mödling), operative Leitung eines Call-Centers (airCALL Wien)
Wochenarbeitszeit (in Stunden als KAM):	20
Dienstgeber des/r Modellregions-Manager/in:	Verein Zukunftsraum Thayaland
Startdatum der KLAR! Aktivitäten der aktuellen Phase (TT.MM.JJ):	01.06.20

2. Ziele der Klimawandel-Anpassungs-Modellregion (KLAR!)

Beschreiben Sie kurz die spezifische Situation der KLAR! im Hinblick auf die Betroffenheit durch den Klimawandel.

Beschreiben Sie folgend kurz die Ziele, die im Rahmen des Leistungsverzeichnisses festgelegt wurden.

Beschreiben Sie die Themenschwerpunkte, die für die Aktivitäten in der KLAR! aus den Zielen und der spezifischen Situation abgeleitet wurden.

(max. 1 A4-Seite)

Die Region sieht im Klimawandel Chancen, es treten aber auch schon viele negative Entwicklungen auf. So profitiert die Land- und Tourismuswirtschaft einerseits von den wärmeren Temperaturen und der Verlängerung der in der Region wichtigen Radsaison. Auch die Bauwirtschaft und angeschlossene Handwerksbetrieb haben kürzere Aktivitätspausen im Winter.

Andererseits haben Hitzewellen und Dürreperioden für Schäden in Land- und Forstwirtschaft (Borkenkäfer) gesorgt und die Region wurde im Jahr 2021 von großen Schäden verursachenden Hagel- und Starkregenereignissen heimgesucht. Weiters ist eine zunehmende Ausbreitung von Neophyten (Drüsiges Springkraut, Staudenknöterich) zu beobachten. Die Grundwasserreserven sind aufgrund der seichten Böden und der Geologie von Haus aus sehr gering, dies wird bei zunehmenden Trockenphasen ein Problem werden – von Seiten der Wasserversorger werden hier schon in großem Maße Vorkehrungen getroffen durch Verlegung von teilweise überregionalen Trinkwasserleitungen und Vernetzungen der Wassernetze im Waldviertel.

Es lassen sich folgende Hauptthemenfelder nennen:

Wasser (Regenwassernutzung, Bewusstseinsbildung Dringlichkeit, Mehrwert für Region)

Land- und Forstwirtschaft (Zukunftsfitte Bepflanzung, Artenvielfalt, Rückzugsraum seltener Arten, Humusaufbau, Ökologisierung der Streckenpflege an der Thayarunde)

(Rad-)Tourismus (Erweiterung der Regionen-APP um Beschattungsfunktion, Sommerfrische)

Ernährung (Selbstversorgung, Pflanzen- und Fruchtaustauschaktionen, Presstage, Biodiversität im Garten)

Energie (Zusammenarbeit mit KEM bez. Energiegemeinschaften und Ausstieg aus fossilen Energieträgern, Mitarbeit bei Projekt „Solar-Radweg Thayarunde“, Solar-Radanhänger, ZRT: regionales E-Bike Verleihsystem)

Zukunftstauglich Leben (Mülltrennung und -Vermeidung, Repaircafe und Upcycling (mit KEM))

Ein die Zukunft beherrschendes Thema wird Wasser sein. Daher hat die KLAR! Region (durch die finanzielle Unterstützung des Landes Niederösterreich im Rahmen der „KLAR!-Anschlußförderung in Phase III“) das Projekt „Reg(ion)entonne ins Leben gerufen. Dabei werden in Schulen und Kindergärten der Region Regenwassertonnen aufgestellt und Gießkannen für die kleinen Gärten verteilt. Das Thema Wasser und Wassernutzung kann so schon bei den Kleinsten in den Fokus gerückt und in den Unterricht eingebaut werden.

3. Eingebundene Akteursgruppen

Beschreiben Sie, welche Akteursgruppen an den Aktivitäten der KLAR! generell und in der aktuellen Phase beteiligt sind.

Welche neuen Akteure konnten in den Bereich Klimawandelanpassung integriert werden? (max. 1 A4-Seite)

- # Kleinregionen Zukunftsraum Thayaland + ASTEG mit regionaler und kommunaler Politik
- # Kleinregionen Zukunftsraum Thayaland + ASTEG: Kleinregionsbetreuung bzw. Mitarbeiterteam
- # KEM-Region Zukunftsraum Thayaland
- # Arbeitsgruppe der Gemeindeamtsleitungen
- # Verein Zukunftsklub Thayaland
- # Tourismusverband
- # Gemeindeabfallverband Waidhofen mit GF Bgm. Altschach/Waidhofen
- # Baumschulen
- # Wasserverbände bzw. -genossenschaften
- # Waldviertler Energiestammtisch mit Veranstaltungen und Aktionen zur Information und Vernetzung in der Bevölkerung
- # TRE Thayaland GmbH – Bürgerbeteiligungsbetrieb (mit KEM)
- # ELLA E-Ladestellen AG – Bürgerbeteiligungsbetrieb (mit KEM)
- # Beratungsstellen bzw. Fachabteilungen der BH und der Agrarbezirksbehörde
- # Straßenbauabteilung Waidhofen an der Thaya
- # Beratungsstellen der Kammern
- # Klimaschulen - bisher bereits 6 in der Region
- # Waldviertler Akademie mit jährlichen Themenschwerpunkten (soll nach der Covid-Pandemie wieder starten)
- # Senioreneinrichtungen (soll nach der Covid-Pandemie wieder starten)
- # Jugendorganisationen (soll nach der Covid-Pandemie wieder starten)
- # Gärtnereien
- # Bio-Landwirtschaften
- # Teichwirtschaften
- # Fischereiaufsicht
- # Bäuerinnenladen

Neu:

- # Initiative www.waldsetzen.jetzt
- # Bundesforschungszentrum für Wald
- # Institut f. Geographie u. Regionalforschung Wien
- # Projektwerber für das PV-Projekt „Solar-Radweg Thayarunde“

4. Aktivitätsbericht

Je nach Projektstand ist ein Zwischenstand (Zwischenbericht) oder die gesamte Umsetzung (Endbericht) darzustellen.

4.a Darstellung des Umsetzungsstandes der Maßnahmen

Bei der schriftlichen Darstellung ist dieselbe Reihenfolge der Maßnahmenbeschreibung wie im Leistungsverzeichnis zu verwenden.

Kopieren und befüllen Sie die Tabelle entsprechend der Anzahl der Maßnahmen der KLAR!.

Maßnahme	1
Titel:	KLAR! Wasserkonsens
Start (TT.MM.JJ)	01.06.2020
Ende (TT.MM.JJ)	30.04.2023
Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.	# Zur Thematik Wasser fanden mehrere Gespräche mit Vertretern von Gemeinden statt (BGM:innen, Amtsleiter:innen, Stadt- / Gemeinderät:innen) # Gemeinden berücksichtigten Wasserrückhaltmaßnahmen bei Planungen von neuen EFH-Siedlungen # Gemeinde Dietmanns integrierte große Regenwasserspeicher / Nutzung beim Bau des neuen Gemeindezentrums → # Dies soll nach der Fertigstellung als Best-Practice Beispiel für Gemeinden genutzt werden # Arbeitstreffen mit Teichwirt bez. Nutzung der Teichanlagen als Retentionsraum bei Starkniederschlagsereignissen # KLAR! Anschlussförderung des Landes NÖ für KLAR!-Phase III: Anschaffung von Regentonnen für Kindergärten, Schulen, ev. Altersheime (seit 08/2021) – geplante offizielle Übergabe: Frühjahr 2022 # Begleitung des LEADER-Einreichprozesses in Klimawandel-Anpassungsthemen
Ziele Wie ist der Stand der Zielerreichung?	# Durch Covid19 generell kaum öff. Veranstaltungen möglich # Bei diversen Gesprächen zur Thematik wurde reges Interesse an Regenwassernutzung / Management gezeigt # Maßnahmen wurden von öffentlicher Seite umgesetzt – diese sollen nach Fertigstellung vorgestellt werden → # Anschlussförderung Phase III: 5 Regentonnen wurden an Gemeinden ausgeliefert, weitere Bestellungen sind eingelangt und werden bearbeitet. Laufende Bewerbung bei den Gemeinden, um zu mehr Teilnahme zu motivieren.

Meilensteine

Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Leistungsindikatoren

Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Gute Anpassung

Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

7 Arbeitstreffen zum Thema KLAR! Reg(ion)entonnen
 # 1 Arbeitstreffen Teichwirte – Wasserrückhaltung
 # 2 Arbeitsgespräche (telefonisch) zu Wassermanagement im Siedlungsbau
 # 2 Arbeitstreffen (Online-VA) zum Thema Regenwasserversickerung und Wassermanagement
 # Abhaltung einer Informationsveranstaltung zum Thema Klimawandel im Zuge des LEADER-Einreichprozesses (Wasser, Land- Forstwirtschaft, Private)

Regenwassermanagement und Nutzung ist auf Gemeindeebene wichtig, da dies die Belastung des Abwassersystems senkt → Kostenersparnis bei Bau und Betrieb, Entlastung bei Starkregenereignissen
 # Speicherung und Nutzung von Regenwasser ist / wird bei zunehmenden Trockenperioden immer wichtiger
 # Durch Regenwassernutzung kann auch jeder Bürger Geld sparen
 # Bewusstseinsbildung in der Öffentlichkeit, dass die Teichwirtschaft der Region (unentgeltlich) einen großen Teil zum Rückhalt des Oberflächenabflusses bei Starkregenereignissen leistet
 # Bewusstseinsbildung in Schulen / Kindergärten für Regenwassernutzung → dadurch auch Informationen an Eltern (häufig „Häuselbauer“)

Maßnahme

Titel:

2

KLAR! Mehr-Nährwert

Start (TT.MM.JJ)

Ende (TT.MM.JJ)

01.06.2020

30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Teilnahme an Online-Veranstaltungen zum Thema Humusaufbau und Agro-PV
 # Arbeitsgespräche und Informationen mit / aus der Humusaufbau-Region Kaindorf
 # Kontaktaufnahme mit LH Waidhofen / Thaya bez. Humusaufbau
 # Auslotung der Möglichkeit eines Holzkraftwerkes (Abfall: Holzkohle f. Humusaufbau bzw. als Aktivkohle für Filter)
 # Projektbegleitung eines Projektes in der Region zum Thema Agro-PV kombiniert mit Gemüseanbau (Verzögerung wg. Kostenexplosion bei Bauvorhaben, angepeilte Fertigstellung: 2023)
 # Mitarbeit beim Projekt „Solar-Radweg Thayarunde“
 # Begleitung des LEADER-Einreichprozesses in Klimawandel-Anpassungsthemen

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Informationen bez. Humusaufbau wurden eingeholt
Informationen bez. Agro-PV wurden eingeholt
Kontakt mit dem Lagerhaus Waidhofen / Thaya bez. deren Humusaufbauprogramm ist hergestellt – Arbeitstreffen folgt
Privates Agro-PV Projekt wurde begleitet, Öffentlichkeitsarbeit nach Fertigstellung wurde vereinbart
Realisierung des Holzkraftwerkes leider unrealistisch
Projektausarbeitung „Solar-Radweg Thayarunde“ wurde begleitet

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

2 Informationsveranstaltungen Online wurden besucht
1 Arbeitsgespräch / Infogespräch mit Humus-Aufbauregion wurde abgehalten
2 Treffen mit priv. Agro-PV Betreiber wurden abgehalten
5 Treffen mit Projektwerber „Solar-Radweg Thayarunde“ wurden abgehalten, Projekt ist in Ausarbeitung / Einreichung

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Humusaufbau verfolgt mehrere Ziele: erhöhte Wasserspeicherefähigkeit und Bodenfruchtbarkeit, geringere Erosion und CO₂ Senke. Durch eine Informationsveranstaltung sollen Vortragende das Thema vor Vertreter:innen der Land- und Forstwirtschaft präsentieren und zur Umsetzung in der Region animieren
Agro-PV Projekt soll einerseits sauberen Strom gewinnen, andererseits die Fläche weiterhin für die Landwirtschaft erhalten
Das Projekt „Solarer Radweg Thayarunde“ hat das Ziel, Abschnitte des Radweges mittels Überdachung zu beschatten (Kühlfunktion für Radfahrer:innen) und darauf PV-Module zur sauberen Stromproduktion zu installieren

Maßnahme

Titel:

3

KLAR! Baum gefällt

Start (TT.MM.JJ)

Ende (TT.MM.JJ)

01.07.2020

30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Unterstützung bei der Umsetzung des „1. Jugendwaldes der Zuversicht in Österreich“ der NMS Dobersberg
 # Bewerbung und Beratung der Aktion waldsetzen.jetzt
 # Gespräche mit Waldbesitzer:innen über Schadensereignisse und Aufforstung
 # Kontakt mit Bundesforschungszentrum für Wald bez. Baumarten mit Zukunft in der Region (u.A. für ein Interreg-Projekt)
 # Kontakt mit Nationalpark Thayatal bez. zukunftsfittem Saatgut / Schößlingen
 # Infogespräch über das Projekt „Eichelhäher“ der Forstverwaltung Geras bez. Naturverjüngung
 # Begleitung des LEADER-Einreichprozesses in Klimawandel-Anpassungsthemen

Ziele
 Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Aktion waldsetzen.jetzt wurde mehrfach durchgeführt und begleitet, Öffentlichkeitsarbeit dafür geleistet
 # Interreg-Projekt in Kooperation mit dem ZRT mit einem Schwerpunkt Wald- und Obstpflanzungen in der Region wurde eingereicht
 # Jugendwald der Zuversicht wurde in Dobersberg gepflanzt

Meilensteine
 Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

M3 – Baumtag Thayaland (Jugendwald Dobersberg), 23.Oktober 2020

Leistungsindikatoren
 Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

3 Arbeitstreffen durchgeführt (waldsetzen.jetzt, Jugendwald)
 # 1 Waldsetzaktion (Jugendwald) begleitet

Gute Anpassung
 Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

In Gesprächen mit Waldbesitzer:innen merkt man, dass sich die Erkenntnis durchsetzt, dass der klassische „Fichtenacker“ bei uns keine Zukunft mehr hat. Durch die Weitergabe von Informationen zu auf die zukünftigen klimatischen Gegebenheiten angepassten Baumarten und der Notwendigkeit von Mischwäldern kann hier die Region unterstützt werden
 # Die NMS Dobersberg hat damit begonnen, dass jede/r Schulbeginner:in im Naturpark Dobersberg einen Baum mit Namensschild pflanzt. Dadurch und mit der Bearbeitung des Themas Wald wird schon bei den Kleinsten ein Bewusstsein für die immense Bedeutung der Wälder für uns geweckt.
 # Der „Einsatz“ von Eichelhähern für die Naturverjüngung ist eine geniale, wie auch einfache Methode zur Naturverjüngung der Wälder. Das Projekt in Geras soll besichtigt und an mehreren Stellen in der Region implementiert werden.
 # Waldsetzen.jetzt bringt Forstbesitzer:innen mit Aufforstungsbedarf

und Unternehmen die einen Tag Teambuilding mit einer sinnvollen Beschäftigung erleben wollen zusammen. Eine klassische Win-Win Situation, die durch die KLAR! mit Öffentlichkeitsarbeit und Werbung auf beiden Seiten unterstützt wird.

Der Nationalpark Thayatal hat an Ungunst- und Trockenstandorten trotz allem gut und groß wachsende Bäume erhoben und deren Samen gesammelt. Diese will man nun anpflanzen, um trockenresistente Bäume zu züchten. Die KLAR!-Region soll an dieser Aktion teilhaben und ebenfalls Schößlinge zum Anpflanzen in der Region bekommen.

Maßnahme
Titel:

4
KLAR!kerlaken & Family

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.06.2020
30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Arbeitstreffen mit der Aktion „Natur im Garten“ in Zwettl: Akquise von Infomaterial, Saatgut für Bienen- und Schmetterlingsweiden
Informationen über den „Gartenbus“ der NIG wurden eingeholt – Einladung ist für Frühjahr 2022 geplant
Verteilung von NIG Materialien beim Infostand in Dobersberg im Zuge des „Rote-Nasen-Laufes“ am 15.8.2021
Verteilung von Infomaterial und Saatgut im Rahmen des Pflanzenbazzars in Waidhofen / Thaya von 8.5. bis 16.5.2021
Mitarbeit beim Biodiversitätsprojekt der Dessertmanufaktur in Gr. Siegharts
Beratung für die Streckenpflege auf der Thayarunde (insektenfreundliche Mahd, Stehenlassen von Blühstreifen)
Vereinbarung mit der NMS Dobersberg, dass im Unterricht das Thema Artenvielfalt behandelt wird und im Werkunterricht Insektenhotels gebastelt werden (KLAR! beteiligt sich an Materialkosten)
Vorbereitungen für ein Biodiversitätsprojekt im LEADER Programm mit den Zukunftsraum Thayaland wurden durchgeführt
Begleitung des LEADER-Einreichprozesses in Klimawandel-Anpassungsthemen

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Infomaterialien und Saatgut von NIG wurde verteilt
Infostand in Dobersberg wurde abgehalten (15.08.2021)
Infostand in Waidhofen / Thaya wurde abgehalten (Mai 2021)
NIG „Gartenbus“-Einsatz ist für Pflanzentauschtag im Frühjahr 2022 eingeplant worden (21.5.2022)

Meilensteine

Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Leistungsindikatoren

Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

- # 1 Arbeitstreffen (NIG) wurde durchgeführt
- # 2 Infostände wurden abgehalten

Gute Anpassung

Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

- # Durch Abhaltung von Infoständen wurde die Bevölkerung für das Thema Artenvielfalt / Insektensterben sensibilisiert
- # Durch die Verteilung von Saatgut für Bienen- und Schmetterlingsweiden an Private werden Lebensgrundlagen für Insekten geschaffen
- # Durch die insektenfreundliche Pflege der Radroute Thayarunde wird nachhaltig wertvoller Lebensraum erhalten (der häufig durch Kommasierung verloren ging)
- # Im Rahmen eines LEADER Biodiversitätsprojektes wird die virtuelle Krabbelstube realisiert – ein Ziel des Projektes ist eine Ausstellung zum Thema Biodiversität in der Region zu kuratieren
- # Bei der Zusammenarbeit mit der NMS Dobersberg wird das Thema Biodiversität in den Unterricht durch Basteln von Insektenhotels für zu Hause eingebaut – Sensibilisierung der Kinder (und Eltern)

Maßnahme

Titel:

5

KLAR! Zukunftsgarten

Start (TT.MM.JJ)

Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020

30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

- # Besichtigung der Zukunftsgärten in Karlstein und Gr. Siegharts
- # Abhaltung des Erntetausch-Tages (Früchte-Börse) in Waidhofen / Thaya (17.9.2021) – NIG Gartenbus leider nicht verfügbar
- # Abhaltung der Obst-Prestage in Thaya (25.09.2021), Göpfritz (02.10.2021), Waldkirchen (16.10.2021)
- # Vorarbeiten für Pflanzentauschtag 2022 (21.05.2022 inkl. Gartenbus)
- # Vorarbeiten für Weinpflanzungen entlang der Radroute Thayarunde
- # Pflanzungen von Naschinseln an Rastplätzen der Radroute Thayarunde wurden durchgeführt (Waldkirchen, Gilgenberg, Waidhofen / Thaya)

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Erntetauschtag (Früchte-Börse) Waidhofen / Thaya wurde abgehalten (17.09.2021)
3 Obstpress-Tage wurden abgehalten (25.09.2021, 02.10.2021, 16.10.2021)
Pflanzungen von Naschinseln mit Obstbäumen und Sträuchern wurden durchgeführt

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

M5 – Aktion Zukunftsgarten Thayaland mit Obstpress-Aktionen (Thaya (25.09.2021), Göpfritz (02.10.2021), Waldkirchen (16.10.2021))

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

1 Früchte-Börse 2021 wurde abgehalten
3 Obstpress-Tage 2021 wurden abgehalten
An 3 Standorten wurden Obstbäume und Sträucher gepflanzt (Waldkirchen, Gilgenberg, Waidhofen / Thaya)

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Lokale Lebensmittelproduktion ist ein Gebot der Stunde – hinsichtlich Ernährungssicherheit und Transportwegen: Die Zukunftsgärten sollen zur Bewusstseinsbildung beitragen und als Vorbilder dienen
Die Früchte-Börse ist eine gute Plattform um Interessierte zusammenzubringen, Informationen und Erfahrungen auszutauschen sowie der Verschwendung entgegenzuwirken
Die Obstpress-Tage ermöglichen es, auch kleinste Obstmengen zu Saft zu verarbeiten und zu verwerten; es wurde auch viel Obst von Windschutzgürteln und öffentlichen Flächen verarbeitet, welches sonst nicht genutzt worden wäre
An Standorten entlang der Radroute Thayarunde wurden an Rastplätzen Obstbäume und Sträucher gepflanzt – dies ist für die Einheimischen und Tourist:innen eine Möglichkeit sich zu stärken und für lokale Produktion zu werben

Maßnahme

Titel:

6

KLAR!otten – Klimawandel mit Biss

Start (TT.MM.JJ)

Ende (TT.MM.JJ)

01.06.2020

30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Bewerbung der Aktion 2good2go in der Region für Betriebe und Konsumenten (<https://toogoodtogo.at/de-at>) sowie der dazugehörigen App.
Vorstellung der Aktion „2good2go“ durch einen Teilnehmenden Betrieb beim Erntetausch-Bazar in Waidhofen / Thaya (17.9.2021).
Einbindung der Aktion „Flotte Lotte“ (Verkochen & Vermarkten von Überschüssen) aus Zwettl beim Erntetausch-Bazar in Waidhofen / Thaya– soll aufgrund des (finanziellen) Erfolges im kommenden Jahr wiederholt werden.
Klimajausen-Aktion in Polytechnischer Schule Waidhofen / Thaya abgehalten (Themen: Lebensmittel im Abfall, CO2 Abdruck Ernährung, Lebensmittelproduktion, Regionalität)
Der im Antrag benutzte Begriff „Slow-Food“ und die dahinter stehende Aktion sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit Genehmigung gegen Bezahlung verwendet werden. Daher wird das Thema im Zuge der durchgeführten Aktionstage bei den Erntetauschtage bearbeitet. Außerdem ist es derzeit aufgrund der Corona-Regeln äußerst schwierig, gemeinsam zu Kochen und zu Essen.

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Erster Aktionstag wurde im Zuge der Erntetausch-Aktion 2021 durchgeführt.
Erntetauschtage 2022 ist wieder geplant – unter der erneuten Teilnahme von „2good2go“ und „Flotte Lotte“.

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

M6 - # 1. Aktionstag (Genusstag) wurde abgehalten (Erntetauschbazar 17.9.2021, Waidhofen / Thaya) mit Aktion „Flotte Lotte“
(# 2. Aktionstag in Planung)

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

2 (virtuelle) Arbeitstreffen zur Vorbereitung (Göttinger, Flotte-Lotte) wurden abgehalten
2 Aktionstage abgehalten (Erntetauschbazar, Klimajausen)

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Verarbeitung / Genuß regionaler Lebensmittel ist ein Teil der Anpassung an den Klimawandel (hochaktuell: Resilienz gegen Störung von Lieferketten!) und vermeidet CO2 Emissionen bei Transporten
Vermeidung von Verschwendung schont Ressourcen und leistet große Beiträge bei Bewusstseinsbildung

Maßnahme
Titel:

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Ziele Wie ist der Stand der Zielerreichung?
--

Meilensteine Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?
--

Leistungsindikatoren Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Gute Anpassung Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden
--

7
KLAR!-Klima auf Kur

01.07.2020
30.04.2023

Noch keine konkrete Bearbeitung des Themas – ist für Frühjahr 2022 eingeplant # Erste Recherchearbeiten wurden geleistet # Soll im Zuge von KLAR!-Veranstaltungen 2022 vorgestellt werden

--

--

--

--

Maßnahme	8
Titel:	KLAR Radiologie
Start (TT.MM.JJ)	01.05.2020
Ende (TT.MM.JJ)	30.09.2023
Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.	# Geo-Daten der 5 Klima-Radtouren (in Anlehnung an die 5-Sinne-Radrunden) wurden für die Einspielung in die Thayarunde-APP aufbereitet # Gespräche mit Vertretern der regionalen Radlobby geführt # In Zusammenarbeit mit dem ZRT das LEADER Projekt „Sabina“ (Schwerpunktusbildungke und turguide) ausgearbeitet: Leider durch bürokratische Schwierigkeiten und der Aufteilung des ZRT in drei LEADER-Regionen in der aktuellen Periode nicht realisierbar. Wird in der neuen LEADER-Periode ab 2023 eingereicht. Neben Infrastruktur und Werbung für das Mountainbiken in der Region enthält das Projekt auch eine 120-stündige Ausbildung zum Radguide mit Schwerpunkten Tourismus, Natur und Biodiversität # Begleitung des Projektes „Umbau eines Schiliftes für den Sommerbetrieb“ – Einreichung im Jahr 2022 # Mit Erstellung einer Liste der regionalen Produzenten / Hofläden wurde begonnen # In Zusammenarbeit mit dem ZRT wird in Zukunft das Thema Sommerfrische wieder touristisch vermarktet – hier laufen Vorbereitungen
Ziele Wie ist der Stand der Zielerreichung?	# Daten für Thayarunde-APP sind bereit # Projekt SABINA ist für nächste Einreichungsrunde vorbereitet # Projekt „Umbau Schilift“ wurde begleitet
Meilensteine Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?	M8 – Schulung Klima-Radführer: kann erst 2023 in der neuen LEADER-Periode eingereicht werden (Programm wurde ausgearbeitet)
Leistungsindikatoren Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?	# 2 Arbeitstreffen durchgeführt # Infopakete für Thayarunde vorbereitet

Gute Anpassung

Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Radfahren als gesunde Freizeitaktivität wird in der Region immer wichtiger: Sei es für Tourist:innen oder Einheimische. Durch die Kombination von Radfahren mit Informationen zu Klimawandel und Biodiversität kann hier Nützliches mit Gesundem verbunden werden.

Die Kombination eines Einkaufsführers mit den Radwegen kann das Alltagsradfahren verstärkt werden und Autokilometer sparen

Maßnahme

Titel:

9

KLAR! Sharing

Start (TT.MM.JJ)

Ende (TT.MM.JJ)

01.09.2020

30.06.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Vorstellung der Projektziele
Erhebung des Interesses der Feuerwehren
Kooperation mit der KEM Thayaland bez. Solaranlagen auf den Dächern der Feuerwehrgebäuden (mittels Förderschiene KEM-Invest)

Ziele

Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Kein Interesse der Feuerwehren an Lastenrädern / Anhängern (Platzproblem, „brauchen wir nicht“)
Weiterleitung von Interessenten für PV-Anlagen auf Feuerwehrdächern an KEM und Ausarbeitung der Anträge
Einreichung von 4 Projekten KEM-PV Invest mit Unterstützung der KLAR! (FF Altwaidhofen, Dorfzentrum Ulrichschlag, Hochwasserschutzlager Waidhofen, Feuerwehr Waidhofen)

Meilensteine

Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

M9 – im Zukunftsraum Thayaland ist das eBike-Verleihsystem THEO „Thayaland E-bikes On Tour“ in Betrieb. Dies wird im Zuge von KLAR! Veranstaltungen beworben und vorgestellt. Weiters wird der Gemeinschafts-Solar-Radanbieter beworben und steht im Büro zur Ausleihe bereit

Leistungsindikatoren

Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

- # 6 Arbeitstreffen wurden abgehalten (Feuerwehren)
- # Potentiale für Lastenräder / Anhänger wurden erhoben
- # „solares“ Potential bei Feuerwehren wurde erhoben
- # Risiken / Bedarf wurde identifiziert

Gute Anpassung

Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

- # Feuerwehren sind einer der wichtigsten Player im Falle von Naturkatastrophen / Blackouts
- # Die Feuerwehren wissen um ihre Rolle und haben Interessen an der Versorgung ihrer Standorte mit Solarenergie (CO2 Einsparung & Versorgungssicherheit)
- # Inselfähige PV-Anlagen mit Speicher wären für Blackout-Fall optimal
- # Mit der Realisierung von einigen PV-Anlagen (FF Waidhofen mit Speicher, der Rest läuft netzparallel)) ist der erste Schritt getan

Maßnahme

Titel:

10

KLAR!-osin

Start (TT.MM.JJ)

Ende (TT.MM.JJ)

01.10.2020

30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

- # Aktive Mitarbeit beim Projekt „Solarer-Radweg“ Thayarunde (mit Zukunftsraum Thayaland): Beschattung des Radweges Thayarunde durch streckenweise Überbauung mittels PV-Anlagen → Beschattung Radweg und Produktion von Solarstrom
- # Solar-Anhänger: Bau eines Radanhängers durch Schüler der HTL-Karlstein. Dieser hat 300 Watt Solarpaneele, einen Speicher und Steckdosen / Anschlüsse für div. Geräte.

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Solaranhänger gebaut und im Einsatz (Verleih am Standort Dobersberg)
Projekt „Solarer-Radweg“ Thayarunde: Projekt in Zusammenarbeit mit der Investorengruppe ausgearbeitet (Design, Standorte, Netzzugänge) und bei den zuständigen Behörden eingereicht

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

M10 Grobkonzept Beschattung und PV: Projekt „Solarer-Radweg“ Thayarunde ist zur Genehmigung bei der BH-Waidhofen / Thaya eingereicht

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Projekt „Solarer-Radweg“ Thayarunde ausgearbeitet und eingereicht
4 Infoveranstaltungen bei Gemeinden bez. „Solarer-Radweg“ Thayarunde begleitet
Visualisierung in Gemeindeämtern vorgestellt
Solarer Radanhänger realisiert – kann in Dobersberg ausgeliehen werden

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Die Produktion von Solarstrom ist ein Gebot der Stunden – allerdings soll dieser auf minderwertigen oder schon verbauten Flächen erfolgen. Der Radweg Thayarunde verläuft auf vielen Strecken in der prallen Sonne – hier bietet sich eine Überbauung mittels eines langgestreckten „Carportes“ an, der auf den Dächern mit PV-Modulen ausgestattet ist und Schatten und Schutz vor Niederschlag für die Radfahrer:innen bietet.
Der Solaranhänger bietet Solarstrom bei Radtouren, man kann jederzeit sein eBike, Handy oder Tablet aufladen; bietet ebenso eine Anschlussmöglichkeit für eine Kühlbox

Maßnahme
Titel:

11
ReinKLAR!nation

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.20
30.04.23

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Repair-Cafe in Waidhofen / Thaya (10.09.2021)
 # Interreg-KPF Projekt mit ZRT und KEM-Thayaland mit dem Thema „Repair-Cafe“ eingereicht und bewilligt (6 Termine)
 # Interreg-KPF Projekt mit ZRT und KEM-Thayaland mit dem Thema „Upcycling“ eingereicht und bewilligt (4 Termine)
 # Klima-Demo von und mit Parents-for-Future Waldviertel am 19.3.2021 (pro Franz-Josefs-Bahn Ausbau)
 # Bewerbung der Aktion „Raus aus Öl“ bei div. Terminen
 # Kooperation mit ZRT bei Bau eines Solar-Radanhängers mit der HTL Karlstein für die mobile Stromversorgung bei Radausflügen
 # Pilotaktion mit Abfallverband Waidhofen / Thaya durchgeführt: Aufstellung von 30 Mülltrenn-Inseln entlang des Radweges Thayarunde
 # Akquise von Infomaterial „Gebrauchsanweisung für den Planeten Erde“ und laufende Verteilung bei Terminen / Veranstaltungen

Ziele
 Wie ist der Stand der Zielerreichung?

1 Repaircafe in Waidhofen / Thaya durchgeführt (10.09.2021)
 # 10x Finanzierung für Repair-Cafes und Upcycling-Cafes gesichert
 # Mit KEM an Klimademo teilgenommen
 # 1x Solar-Radanhänger gebaut
 # 30 Mülltrenn-Inseln entlang des Radweges Thayarunde installiert

Meilensteine
 Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

M11 – Aquse, Vorstellung und Verteilung des Infomaterialpaketes „Gebrauchsanleitung für den Planeten Erde“ an Schulen und bei Informationsveranstaltungen

Leistungsindikatoren
 Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

3 Arbeitstreffen zur Vorbereitung von Repair-Cafe und den KPF-Projekten (Repair-Cafe und Upcycling) abgehalten
 # Repair-Cafe abgehalten (10.09.2021)
 # Klimademo mit Parents-for-Future (mit KEM) teilgenommen
 # Bewerbung von „Raus aus Öl“ in Gemeinden und bei div. Terminen

Gute Anpassung
 Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Im Sinne der Ressourcenschonung und Selbsthilfe wurde ein Repair-Cafe abgehalten – um weitere dieser Termine finanzieren zu können, wurden in Zusammenarbeit mit der KEM Thayaland zwei Interreg-KPF Projekte entwickelt (und von der Förderstelle genehmigt) und damit für das Jahr 2022 6 Termine für Repair-Cafes und 4 Termine für Upcycling-VAs gesichert
 # Mit der KEM Thayaland wurde an der Klimademo im März 2021 teilgenommen – Ziel war es, auf die Notwendigkeit einer Attraktivierung der Franz-Josefs-Bahn für das Waldviertel hinzuweisen
 # Zwei Schüler der HTL-Karlstein haben im Zuge ihres Maturaprojektes einen Radanhänger mit Solarpaneelen, Speicher und Steckdosen gebaut. Die KLAR! ZRT hat dies mit der Bereitstellung von Material unterstützt. Dieser Anhänger kann nun im Büro des ZRT für Radausflüge ausgeliehen werden
 # Bewerbung von „Raus aus Öl“ bei jeder Gelegenheit – Privathaushalten als auch in Gemeinden für einen Umstieg auf lokale Energieträger



Aufstellen von 30 Mülltrenninselfn (je 4 Fraktionen, Beschriftung auch auf Tschechisch) entlang des Radweges, um einerseits Bewusstsein für das Mülltrennen zu schaffen, andererseits aber auch, um die stoffliche Verwertung von Ressourcen zu unterstützen
Verteilung von Infomaterial „Gebrauchsanweisung für den Planeten Erde“ bei jeder Gelegenheit (Veranstaltungen, Schüler etc.)

5. Good Practice Beispiel der Umsetzung

Maßnahme: Maßnahme KLAR! Reg(ion)entonnen

Modellregion oder beteiligte Gemeinde/n: KLAR!e Zukunft Thayaland

Bundesland: Niederösterreich

Projektkurzbeschreibung: Die Wasserversorgung wird das beherrschende Thema der Zukunft werden. Als bewusstseinsbildende Maßnahme wurde das Projekt KLAR! Reg(ion)entonnen ins Leben gerufen. Bei insgesamt 11 Schulen und Kindergärten wurden / werden Regentonnen zur Bewässerung der jeweiligen Schulgärten / Kindergartengärten aufgestellt. Damit wird das Thema Regenwassernutzung / sparsamer Umgang mit Wasser mit den Kindern bearbeitet und thematisiert – diese werden in Zukunft auch die Hauptbetroffenen der Wasserproblematik sein!

Highlights: Das wichtigste war, dass die Bürgermeister:innen / Schuldirektor:innen / Kindergartenleitungen von der Projektidee begeistert waren – dadurch war / ist die Umsetzung relativ einfach gefallen.

Es war ein Anstoß, in den Schulen das Thema Wasser einzubauen – weiters sind an mindestens zwei Standorten die Schulgärten wieder reaktiviert worden und bei einem Kinderarten extra neue Beete angelegt worden.

Empfehlungen für andere Regionen:

Kinder als Erwachsene von Morgen für das Thema Wasser zu sensibilisieren, ist äußerst wichtig, beim Gießen der kleinen Gärten sehen sie Fortschritte, können die Ernte einfahren und haben so Erfolgserlebnisse.

Persönliches Statement des/der Modellregions-ManagerIn: Es war schon zu sehen, dass die Bürgermeister / Verantwortlichen in den Bildungseinrichtungen das Projekt unterstützen und Interesse am Thema gezeigt haben.

Besondere Freude bereitet es mir, dass wir damit das Thema Wasser zu den Kleinsten und in die Schulen gebracht haben und so die Kinder auch noch zum „Garteln“ motivieren konnten. Auch wenn wir in der Region sehr ländlich strukturiert sind und viele zu Hause einen Garten haben, ist es wichtig, den Kindern die Relevanz von lokaler Lebensmittelproduktion und der Eigenversorgung zu zeigen und zum Mitmachen / Nachmachen zu motivieren.

Ansprechperson: KLAR! Manager Zukunftsraum Thayaland

Name: Martin SCHRÄMMEL, MA BSc.

E-Mail: klar@thayaland.at

Tel.: 0664 916 53 95

Weblink: klar.thayaland.at